

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

03.09.2021

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 545|21

Tatverdächtiger bei Einbruch gestellt | Einbrecher stahlen 28.000 Euro Bargeld | Mann mit Messer bedroht

Autoren: Stefan Grohme (sg) und Uwe Hofmann (uh)

Landeshauptstadt Dresden

Tatverdächtiger nach Unfallflucht gestellt

Zeit: 03.09.2021, 03:45 Uhr

Ort: Dresden-Kaditz

Dresdner Polizisten haben am Freitagmorgen einen 30-Jährigen nach einer Unfallflucht gestellt. Der Deutsche stand offenbar unter dem Einfluss von Drogen sowie Alkohol und hatte keine Fahrerlaubnis.

Zuvor wollten Beamte einen BMW M 550d auf der Nossener Brücke kontrollieren. Der zunächst unbekannte Fahrer reagierte erst nicht auf Stoppsignale und fuhr dann mit hoher Geschwindigkeit davon.

Die Beamten sahen aufgrund hoher Gefährdung von einer Verfolgungsfahrt ab, wurden jedoch kurz darauf zu einem Verkehrsunfall auf der Kreuzung Peschelstraße/Washingtonstraße gerufen. Dort war der BMW mit einem Audi A 6 (Fahrer 47) zusammengestoßen. Es gab keine Verletzten. Die Höhe des Sachschadens wurde noch nicht beziffert.

Der BMW-Fahrer floh zu Fuß, konnte von den Beamten jedoch gestellt werden. Eine Fahrerlaubnis hatte der 30-Jährige nicht. Die Polizisten leiteten eine Blutentnahme ein, weil ein Drogentest positiv auf Opiate reagierte und ein Atemalkoholtest einen Wert von mehr als 0,7 Promille ergab. Die Beamten ermitteln unter anderem wegen Gefährdung des Straßenverkehrs,

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

unerlaubten Entfernen vom Unfallort und Fahren ohne Fahrerlaubnis gegen den 30-Jährigen. (uh)

Tatverdächtiger bei Einbruch gestellt

Zeit: 02.09.2021, 05:25 Uhr

Ort: Dresden-Leuben

Dresdner Polizisten haben am Donnerstagmorgen einen 36-Jährigen bei einem Einbruch in ein Gebäude an der Pirnaer Landstraße gestellt.

Die Beamten überprüften das Gebäude nach einem Hinweis. Sie stellten den 36-Jährigen noch mit Einbruchswerkzeug in der Hand in einem Wartungsraum. Er hatte in einem Rucksack Werkzeug und Elektrobauteile bei sich. Die Polizei ermittelt nun wegen des Einbruchs gegen den Deutschen und prüft dabei auch, wie er in den Besitz der Gegenstände gelangte. (uh)

Falscher Polizeibeamter stahl Schmuck und Bargeld

Zeit: 02.09.2021, 16:45 Uhr

Ort: Dresden-Johannstadt

Ein Unbekannter hat sich am Donnerstagnachmittag als Polizeibeamter ausgegeben und eine Seniorin (91) bestohlen.

Der Mann sprach die 91-Jährige im Treppenhaus eines Mehrfamilienhauses an und wies sich vermeintlich als Polizeibeamter aus. Unter einem Vorwand verschaffte er sich Zutritt in die Wohnung der Frau und ließ sich ihre Wertsachen zeigen. Anschließend stahl er Bargeld sowie einen Ring und verließ die Wohnung. Der Wert des Diebesgutes wurde auf rund 700 Euro beziffert. (sg)

Porsche aus Tiefgarage gestohlen

Zeit: 02.09.2021, 21:30 Uhr festgestellt

Ort: Dresden-Strehlen

Unbekannte haben in den vergangenen Tagen einen Porsche Carrera aus einer Tiefgarage an der Basteistraße gestohlen. Der Wert des Wagens mit dem Baujahr 1996 wurde mit fast 100.000 Euro angegeben. (sg)

Citroen gestohlen

Zeit: 02.09.2021, 04:00 Uhr bis 20:30 Uhr

Ort: Dresden-Südvorsadt

Am Donnerstag haben Unbekannte einen schwarzen Citroen C5 von der Andreas-Schubert-Straße gestohlen. Der Wert des etwa zwölf Jahre alten Wagens ist derzeit nicht bekannt. (sg)

Landkreis Meißen

Einbrecher stahlen rund 28.000 Euro Bargeld

Zeit: 02.09.2021, 11:45 Uhr bis 02.09.2021, 14:00 Uhr

Ort: Coswig

Unbekannte sind in ein Einfamilienhaus am Steinbacher Weg eingebrochen und haben rund 28.000 Euro Bargeld gestohlen.

Die Täter gelangten über die Mittagszeit auf unbekannte Weise in das Haus. Dort brachen sie die Tür zu einem Schrank auf, in dem das Bargeld aufbewahrt wurde. Es entstand rund 50 Euro Sachschaden. (uh)

Versuchter Betrug – Falsche Polizeibeamte am Telefon

Zeit: 02.09.2021, 13:50 Uhr

Ort: Moritzburg, OT Friedewald

Unbekannte haben sich am Donnerstagnachmittag als Polizeibeamte ausgegeben und versucht eine Frau aus Friedewald am Telefon zu betrügen.

Sie sollte 15.000 Euro als Kautions hinterlegen, um zu verhindern, dass ihre Tochter in Haft müsse. Diese hätte einen tödlichen Verkehrsunfall verursacht und sei in Gewahrsam der Polizei. Die Angerufene ließ sich nicht darauf ein und es kam zu keinem Vermögensschaden. (sg)

Drei Fahrer unter Drogeneinfluss

Zeit: 02.09.2021

Ort: Strehla, OT Oppitzsch/Gröditz/Zeithain

Beamte des Polizeireviers Riesa haben am Donnerstag drei Fahrzeuge gestoppt, deren Fahrer offenbar unter dem Einfluss von Drogen standen.

So kontrollierten die Polizisten einen 38-jährigen, der mit einem E-Scooter auf dem Geh- und Radweg der Gröbaer Straße in Oppitzsch unterwegs war. Ein Drogenschnelltest reagierte positiv auf Amphetamine.

In Gröditz hielten die Beamten am Abend ein Auto an, das auf der Wainsdorfer Straße unterwegs war. Ein Schnelltest beim 40-jährigen Fahrer reagierte positiv auf Amphetamine und Cannabis.

In Zeithain kontrollierten sie ein Auto auf der Lichtenseer Straße. Ein Drogentest beim Fahrer (40) reagierte positiv auf Kokain. In allen drei Fällen leiteten die Beamten Blutentnahmen ein und fertigten entsprechende Anzeigen. (uh)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Mann mit Messer bedroht – Tatverdächtigen gestellt

Zeit: 02.09.2021, 18:15 Uhr

Ort: Dohna, OT Tronitz

Die Polizei ermittelt gegen einen Deutschen (20) wegen des Verdachts der Bedrohung.

Der 20-Jährige begab sich am Donnerstagabend auf ein Grundstück in Tronitz und bedrohte dort einen 67-Jährigen mit einem Messer. Anschließend setzt er sich in das Auto des Seniors und versuchte offenbar es zu starten. Als dies nicht gelang, verließ er das Grundstück und entfernte er sich.

Alarmierte Polizeibeamte stellten den 20-Jährigen kurz darauf in der Nähe des Tatortes und nahmen ihn fest. (sg)

Falsche Polizisten mit Schockanrufen

Zeit: 02.09.2021, 10:30 Uhr und 14:35 Uhr

Ort: Pirna und Bannewitz

Unbekannte haben am Donnerstag versucht zwei Seniorinnen am Telefon zu betrügen.

Am Vormittag meldeten sie sich bei einer 77-Jährigen aus Pirna und gaben vor, der Sohn der Seniorin habe einen Verkehrsunfall verursacht. Zur Abwendung eine Haftstrafe sollte die 77-Jährige 40.000 Euro bezahlen. Als die Frau zu ihrer Bank ging, wurde sie von einem Mitarbeiter über den Betrugsversuch aufgeklärt. Ein Vermögensschaden trat nicht ein.

Am Nachmittag versuchten die Täter eine 80-jährige Frau aus Bannewitz auf die gleiche Art und Weise zu betrügen. Diese erkannte jedoch den Versuch und beendete das Telefonat. Auch hier trat kein finanzieller Schaden ein. (sg)

Verkehrsunfall in Autobahnzufahrt – Verursacher unter Alkoholeinfluss

Zeit: 02.09.2021, 19:00 Uhr

Ort: Freital, A 17

Am Donnerstagabend hat ein VW-Fahrer (52) in der Autobahnzufahrt Gorbitz einen Verkehrsunfall verursacht und stand dabei offenbar erheblich unter Alkoholeinfluss.

Der 52-Jährige wollte mit einem VW Touran auf die A 17 in Richtung Dreieck Dresden-West auffahren. Dazu überholte er einen VW Sharan (Fahrer 43), der am Stoppschild hielt. Dabei streifte er den Sharan und kollidierte anschließend mit einer Schutzplanke. Verletzt wurde niemand. Abschließende Angaben zur Höhe des Sachschadens liegen bislang nicht vor.

Ein Alkoholtest bei dem 52-jährigen Deutschen ergab einen Wert von rund 1,7 Promille. Polizeibeamte veranlassten eine Blutentnahme und stellten den Führerschein des Mannes sicher. Er muss sich unter anderem wegen Gefährdung des Straßenverkehrs verantworten. (sg)